

VOM VOLG FÜR CLEVERE MÄDCHEN UND SCHLAUE JUNGS

# HEM

**Volg**

Juli/August 2017



**Gummitwist:  
Hüpfen mit Geschick**

**Volgi & Volgine  
auf der Baustelle**

**Piranhas:  
kleine Fische,  
scharfe Zähne**

## Was geht ab?

### forschen, fragen, wissen

|                   |    |
|-------------------|----|
| Mäusemail         | 3  |
| Auf der Baustelle | 7  |
| Essbare Natur     | 26 |

### spielen, machen, basteln

|                                       |    |
|---------------------------------------|----|
| Rezept: Gummibärl                     | 5  |
| Schach-Star Noël Studer               | 14 |
| HEY-Star: Mischa                      | 15 |
| Neues zum Lesen,<br>Hören und Spielen | 35 |
| Nur für euch                          | 36 |

### lachen, raten, tüfteln

|   |    |
|---|----|
|  Witzzecke   | 11 |
|  Wettbewerb  | 13 |
|  Rätsellecke | 28 |
| Comic: Volgi auf<br>der Monsterrutsche  | 32 |

Woher stammt dieser Bildausschnitt? Die Auflösung für dieses und alle anderen Rätsel sowie die HEY-Adresse findest du auf Seite 39.



# 17

## Piranhas:

### kleine Fische, scharfe Zähne

Sind die kleinen Raubfische wirklich so gefährlich, wie man hört? Volgi & Volgine sagen es dir.



Lea zeigt dir, wie du aus einer Käseschachtel eine Drehtrommel bastelst.

# 24 Eine Trommel zum Drehen

# Gummitwist: 30 Hüpfen mit Geschick



Hüpfle beim Gummitwist mit deinen Freunden um die Wette. Erfahre hier, wieso dieses Spiel so viel Spass macht.



## Schloss Lenzburg

Von: hey@volg.ch  
Betreff: Schloss Lenzburg  
Ort: Lenzburg  
An: ALLE HEY-KIDS ab 4 Jahren  
Wann: 1. April bis 31. Oktober



Das Schloss Lenzburg ist über 900 Jahre alt! Früher wohnten dort edle Burgleute und echte Ritter, die – so erzählt man – auch Drachen gezähmt haben! Im Kindermuseum im Schloss erfährst du viele spannende Dinge und du kannst basteln, malen, dich verkleiden, Rätsel lösen und auf Entdeckungstour gehen.

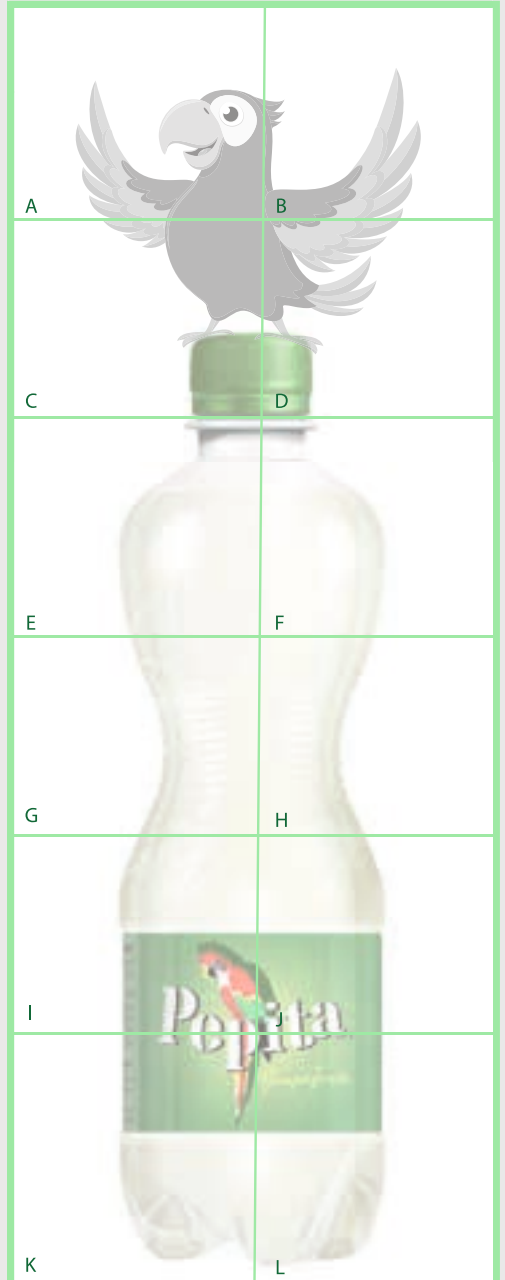
Der Schlossdrache Fauchi freut sich in seiner Höhle auf deinen Besuch. Übrigens: Im Drachenschloss kannst du auch deine nächste Geburtstagsparty feiern. Und am Sonntag, 27. August, feiert Fauchi mit euch im Schloss das lustige Fauchifest.

Eure Volgi & Volgine

Mehr Infos auf  
[www.museumaargau.ch](http://www.museumaargau.ch)



# Pepita -Rätsel



# Gummibärli



einfach



Zubereitung  
2,5 Stunden

Für 40-50 Gummibärli brauchst du:

- 100 ml Wasser
- 10 g Zucker
- 150 ml Fruchtsirup
- 7 Blätter Sofort-Gelatine
- 1/2 Zitrone
- Silikon-Form (z.B. Eiswürfelform)
- Schwingbesen und Kochtopf



Vermische das Wasser mit dem Zucker und koche es kurz auf.

1

2

Nimm dann den Kochtopf vom Herd und mische den Sirup dazu.



Wenn das Wasser nicht mehr kocht, mische einige Tropfen Zitrone und die Gelatine-Blätter bei.

3



Rühre schnell und kräftig. Wenn dabei viel Schaum entsteht, entferne ihn mit einem Löffel.

4



Fülle die Masse zügig in die Silikon-Form, damit es keine Klumpen gibt.

5



Lass die Form nun mindestens 2 Stunden im Kühlschrank, bis die Gummibärli fest sind und du sie aus der Form nehmen kannst.

6



# HARIBO



Haribo macht Kinder froh und Erwachsene ebenso!

[www.haribo.ch](http://www.haribo.ch)

# WIE EIN HAUS ENTSTEHT



*Während einem Jahr wird in Aristau mit schweren Maschinen ein grosses Haus gebaut.*



Auf einer Baustelle wird gemauert, gebohrt, gehämmert und gestrichen. So auch im Dorf Aristau AG, wo gerade ein neues Haus errichtet wird. Volgi & Volgine haben bei der Baustelle vorbeigeschaut.

Beim Bau eines Hauses muss an vieles gedacht werden. Denn ein Haus braucht nicht nur vier Wände und ein Dach – zum Wohnen braucht es zum Beispiel auch Wasser und Strom. Bauarbeiter müssen Gruben für Keller und Garagen ausgraben, Leitungen verlegen, Wände abdichten, Böden legen und vieles mehr.

Schliesslich soll ein Haus robust sein und seine Bewohner stets vor Hitze, Wind, Regen und Kälte schützen.

Volgi & Volgine wollten es genau wissen. Sie haben sich in Aristau auf der Baustelle umgesehen und staunten, was da so alles gemacht werden muss.





## GUTE PLANUNG

Bevor es mit dem Bauen losgeht, macht ein Architekt einen Bauplan. Darauf zeichnet er alles ein: jede Wand, jeden Winkel, jede Tür, jede Steckdose usw.

## GRABEN GRABEN

Als erstes wird mit einem grossen Bagger ein tiefes Loch in den Boden gegraben. Dort befinden sich später das Fundament des Hauses, der Keller und die Garage.



## HAU RUCK!

Für die schweren Baumaterialien braucht es einen Kran. Kräne können mehrere Tonnen Gewicht heben! Bei manchen sitzt ein Kranführer ganz oben im Führerhaus, andere werden per Funk mit einer Fernsteuerung bedient.



## NICHT HERUNTERFALLEN!

Dann werden die Mauern errichtet. Die Bauarbeiter stellen ein Gerüst auf, damit sie in die Höhe bauen können. Auch für Arbeiten an der Fassade und auf dem Dach wird es gebraucht. Netze am Gerüst sorgen dafür, dass nichts herunterfällt und so niemand verletzt wird.





## HÖHENANGST?

Stehen die Wände, wird das Dach gebaut. Wenn der höchste Punkt des Hauses erreicht ist, stellen die Zimmerleute zur Feier ein kleines Tännchen auf. Das nennt man «Aufrichte».



## DAMIT ES FLIESST

Für Strom und Wasser werden Leitungen durch die Wände gezogen. Der Sanitär, der später Bad und Küche einbaut, weiss: **GRÜN** für kaltes, **ROT** für heisses Wasser.

## SCHÖNE WÄNDE, SCHÖNE BÖDEN

Am Schluss wird Gips an die Wände aufgetragen. Gips gibt der Wand eine schöne Struktur. Auf die Böden kommen schöne Platten oder Holzparkett. Mit einer Wasserwaage wird kontrolliert, ob die Wände und Böden gerade sind.





OFFICIAL WATER

**evian.**  
Live young

STAN  WAWRINKA



Für die grossen und  
kleinen Tennisstars



Der Witz von Jannis (11) aus Dürrenäsch ist unser neuer Liebling.



Witz  
GCKE



## Lieblingswitz

Ein Mann darf einer Fee drei Fragen stellen. Erste Frage: Wie lange ist für dich ein Jahrtausend? Fee: Eine Sekunde. Zweite Frage: Und wie viel ist für dich eine Million Franken? Fee: Einen Rappen. Dritte Frage: Kannst du mir mal so einen Rappen holen? Fee: Warte mal eine Sekunde.



Mutter zu Maxi:  
«Kannst du noch den  
Adventskranz anzünden?»  
Nach einer Weile fragt Maxi:  
«Die Kerzen auch?»  
Mona (11) aus Zuzwil



Was sind Sie von Beruf?  
Zauberkünstler. Zauberkünstler?  
Ja, ich zersäge Kinder. Haben  
Sie Geschwister? Ja, zwei  
Halbschwestern.

Liv aus Oberdorf

Leo fragt seinen Vater:  
«Gibt es eigentlich unsicht-  
bare Menschen?» Darauf  
antwortet sein Papa: «Also  
ich habe noch nie einen  
gesehen.»

Rahel (12) aus Waltenschwil



«Ich hätte gerne ein  
Geschwisterchen», sagt  
die Kleine zur Mutter. Die  
Mutter meint: «Das ist  
nicht so einfach.» «Doch,  
du kannst es bei Google  
bestellen.»

Livia aus Ebnat-Kappel

## MACH MIT!

Hast auch du einen Witz für Volgi & Volgine?  
Schicke ihn an [hey@volg.ch](mailto:hey@volg.ch) Kennwort: Witzecke  
Schafft es dein Witz zum Lieblingswitz, gewinnst du  
einen **10-Franken-Gutschein von Volgi!**



# Die Kraken sind 100% - Essen für richtige Piraten!



Die Cervelas halbieren und einschneiden. Ob vom Grill oder aus der Pfanne - sie schmecken immer lecker!



Unser bestes Stück Natur.

[www.agrinatura.ch](http://www.agrinatura.ch)

**Wettbewerb:**

**Was ist die Lieblingsfrucht**

**von Volgine?**

Volgine liebt die fruchtigen, gesunden Smoothies von Biotta. Einen der Fruchtmix-Säfte mag sie besonders gerne, weil er Volgines Lieblingsfrucht enthält. Findest du heraus, welche das ist?

Male alle Felder aus, die einen Punkt enthalten. Am Schluss erkennst du, welche Frucht Volgine am liebsten hat.



**traktor**



**GEWINNE!**

Schicke das Lösungswort bis zum 18. August 2017 an [hey@volg.ch](mailto:hey@volg.ch). Stichwort: Wettbewerb Biotta. Zu gewinnen gibt es 50 Rucksäcke von Biotta gefüllt mit feinen Smoothies!



Noël Studer (20) ist von Beruf Schachprofi. Seine Leidenschaft für das strategische Brettspiel hat er schon im Alter von 10 Jahren entdeckt. Kaum 2 Jahre später nahm er zum ersten Mal an Schweizermeisterschaften teil. Seither konnte er viele Erfolge feiern, an Schweizer-, Europa- und Weltmeisterschaften. Der grösste Erfolg gelang ihm an Ostern in diesem Jahr: Er hat an einem Turnier wichtige Spiele gewonnen und ist jetzt der jüngste Schachgeschichte!

## Schach-Star: Noël Studer

Worin sind Sie richtig gut?

Schachspielen, logisches Denken und Zuhören.

Wenn Sie ein Tier wären, welches wären Sie dann?

Ein Orca, weil das ein sehr schönes Tier ist, das den ganzen Ozean entdecken kann.

Was wollten Sie werden, als Sie ein Kind waren?

Fussballprofi, Schachprofi oder Staatsanwalt.

Was ist Ihr Lieblingsessen?

Fondue Chinoise und Raclette.

Mit wem möchten Sie auf dem Sessellift stecken bleiben?

Mit dem Norweger Magnus Carlsen, dem amtierenden Weltmeister im Schach.

Was macht Sie traurig?

Gewalt.

Was würden Sie gerne besser können?

Ich singe sehr gerne. Leider ist es ein grosser Zufall, wenn ich mal einen Ton treffe.

Was war Ihr Lieblingsfach in der Schule?

Chemie, da konnten wir spannende Experimente durchführen.

Was würden Sie auf eine einsame Insel mitnehmen?

Freunde, Familie und einen sportbegeisterten Gegner, mit dem ich mich in allen möglichen Disziplinen duellieren kann.

Von wem sind Sie Fan?

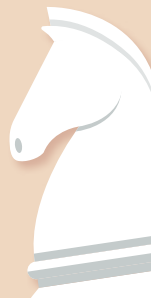
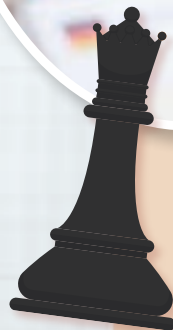
Stan Wawrinka und FC Bayern München.

Was müsste Ihrer Meinung nach noch erfunden werden?

Eine Teleportations-Maschine, damit ich nicht so viel Zeit beim Reisen verliere.

Was ist Ihrer Meinung nach das Beste, das bisher erfunden wurde?

Das Schachspiel, der Computer und das Internet.





Mischa (11) aus Biel ist sehr klug und geht deshalb seit 4 Jahren in die Begabenschule in Biel. Dort macht er mit anderen hochbegabten Kindern spannende Projektarbeiten, oder sie lösen zum Beispiel Logik-Rätsel. Daneben geht er auch in eine russische Schule, denn Mischa hat ukrainische Wurzeln. In der Primarschule hat Mischa, weil er so klug ist, die 5. Klasse übersprungen.



# HEY-Star: Mischa



Worin bist du richtig gut?

Power-Points erstellen.

Wenn du ein Tier wärst, welches wärst du dann und warum?

Eine Möwe, weil sie fliegen kann.

Was wirst du sein, wenn du gross bist?

Ich will ein Formel-1-Fahrer werden.

Was ist dein Lieblingsessen?

Pizza.

Mit wem möchtest du auf dem Sessellift stecken bleiben?

Mit Freunden.

Was macht dich traurig?

Wenn mein USB-Stick mit wichtigen Dateien kaputt geht.

Was würdest du gerne besser können?

Rätsel lösen.

Was ist dein Lieblingsfach in der Schule?

Mathematik.

Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Ein Smartphone und einen WLAN-Router.

Von wem bist du Fan?

Ich war Fan von Nico Rosberg und jetzt von seinem Nachfolger Valtteri Bottas. Das sind beides Formel-1-Fahrer.

Was müsste deiner Meinung nach noch erfunden werden?

Eine Teleportations-Maschine.

Was ist deiner Meinung nach das Beste,

das bisher erfunden wurde?

Das Mobilfunknetz.

**MACH MIT!**

Zeige auch du, was deine Stärke ist, und bewirb dich noch heute unter [hey@volg.ch](mailto:hey@volg.ch) als HEY-Star! Kennwort: HEY-Star. Es wartet auch eine kleine **Überraschung** auf dich!





SUCHSPASS IN DEN  
PETIT SUISSE  
FERIEN





Piranhas haben messerscharfe Zähne und den Ruf, aggressiv zu sein. Doch die kleinen Fische sind nicht so gefährlich, wie man denkt, und für die Natur sehr wichtig.

## KLEINE FISCHÉ, SCHARFE ZÄHNE

*Ganz schön gruselig. An den Zähnen von Piranhas kann man sich verletzen.*

In Horrorfilmen fliehen Menschen vor den kleinen Piranhas in Panik aus dem Wasser. Geschichten erzählen von Tieren, die von Piranha-Schwärmen innert Sekunden bis auf die Knochen abgenagt wurden. Doch keine Angst: Piranhas sind eigentlich scheue Tiere. Die kleinen, 15 bis 40 Zentimeter langen Fische leben in langsam fließenden Flüssen in Südamerika. Dort ist es schön warm und es gibt viel Futter für sie.

## GESUNDHEITSPOLIZISTEN

Piranhas sind Raubfische – das heisst, sie fressen Fleisch. Auf dem Speiseplan der Piranhas stehen Insekten, andere Fische und tote Tiere, die ins Wasser fallen. Piranhas sind sehr wichtig für die Natur, denn sie sind in ihrer Heimat so etwas wie die «Gesundheitspolizei». Indem sie tote Tiere fressen, verhindern sie, dass sich Krankheiten ausbreiten, die gefährlich für Menschen und andere Tiere sind.



*Piranhas erkennt man am hohen Rücken und am grossen Unterkiefer.*

## SUPER WUNDHEILUNG

Die Zähne der Piranhas sind so scharf, dass einheimische Urwaldbewohner, man nennt sie Indios, die Piranha-Zähne zum Rasieren und Schneiden verwenden. «Piranha» steht in der Indiosprache für Pirà (Fisch) und anha (Zahn). Piranhas haben auch eine super Wundheilung. Das heisst, wenn sie sich beim Fressen gegenseitig mit den Zähnen verletzen, werden sie schnell wieder gesund.

## RÄUBER IM BLUTRAUSCH

Erst wenn Piranhas Blut riechen, werden sie aggressiv und kommen in einen wahren Blutrausch. Sie fressen, indem sie kräftig in ihre Beute hineinbeissen und dann ihren eigenen Körper schütteln, um Fleischbrocken aus dem Beutetier herauszureissen.



*Ein Piranha lebt in Schwärmen, also in grossen Gruppen mit anderen Piranhas. So fühlt er sich am wohlsten.*



*Es gibt verschiedene Piranha-Arten. Das hier ist ein Piraya, die grösste Piranha-Art.*

## HAST DU GEWUSST?

- ★ Piranhas machen Geräusche, die sich wie ein Bellen anhören.
- ★ Wenn ein Piranha alleine unterwegs ist, fühlt er sich gestresst und wird krank.



## MÄNNLICHE BABYSITTER

Um den Nachwuchs kümmern sich nicht nur die Weibchen, sondern auch die Männchen. Sie müssen die kleinen Fischeier vor anderen Raubtieren beschützen, bis die jungen Fische schlüpfen. Kaum sind sie geschlüpft, stehen sie aber auf eigenen Flossen. Piranhas leben etwa 15 Jahre, im Zoo können sie sogar 30 Jahre alt werden.

*Piranhas mögen es warm. Sie leben in Südamerika in tropischen Flüssen.*





Hot  
H  
H



# Schulbeginn 2017



**MARCHON** 

in kleineren Verkaufsstellen ev. nicht erhältlich



# UHU<sup>®</sup>



ERLEBEN SIE...  
**ICH  
EINFACH<sup>3</sup>**  
NUR IM KINO



\* in kleineren Verkaufsstellen eventuell nicht erhältlich

**Im Falle eines Falles – UHU**

**Scotch**



Spiegel



Notizbuch



Auto

## Scotch® Crystal Klebeband

- kristallklar
- leicht trennbar
- gut und gleichmässig abrollbar



In kleineren Verkaufsstellen  
eventuell nicht erhältlich.

Bastle mit Scotch® Produkten -  
tolle Ideen & Bastelvideos unter  
[www.myscotch.ch/videos](http://www.myscotch.ch/videos)



**3M**

# Maped®

## COLOR'PEPS

### ULTRA BRIGHT COLORS

In kleineren Verkaufsstellen  
eventuell nicht erhältlich

[www.maped.com](http://www.maped.com)

RED  
KISS

SWEET  
Purple

APPLE  
GREEN

# EINE TROMMEL ZUM DREHEN

Mit einer selbst gemachten Drehtrommel kann man so richtig schön Krawall machen. Lea (7) zeigt dir, wie du sie ganz einfach aus einer Käse-Schachtel basteln kannst.

1



Lea sticht mit einer Schere 6 Löcher in die grössere Kartonhälfte. 2 gegenüberliegende für den Stab. 4 weitere Löcher für die Schnüre links und rechts davon.



2

Dann steckt sie 4 Schnüre durch die 4 Schnurlöcher und verknötet sie von innen.

3

Die äusseren Schnur-Enden steckt Lea durch Holzperlen und verknötet sie. Wichtig: Die Schnüre sollen dann noch etwa halb so lang sein wie der Schachtel-Durchmesser.



Für deine Drehtrommel brauchst du:

- Käse-Schachtel aus Karton
- Paketschnur
- 4 Holzperlen
- Klebestreifen
- 1 Korken
- 1 Holzstab
- Schere



Durch die zwei gegenüberliegenden Löcher steckt sie nun den Holzstab.

4



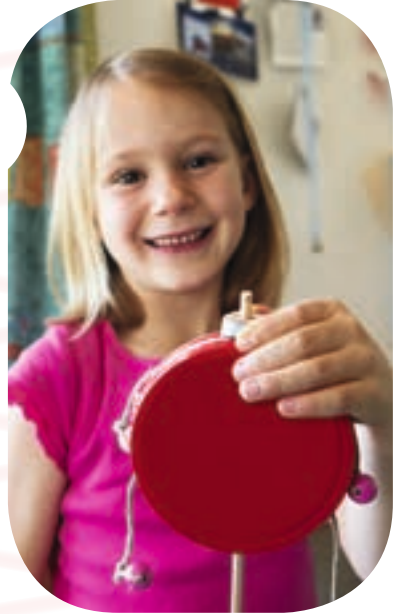
5

Als nächstes macht Lea den Deckel drauf und klebt die Schachtel mit Klebestreifen zu.



6

Dann schneidet sie zwei Rollen vom Korken und macht mit der Schere bei beiden ein Loch durch die Mitte. Damit die Schachtel gut hält, steckt sie die zwei Korkenrollen oben und unten auf den Holzstab und leimt sie an der Schachtel fest.



7



Die Schachtel hat Lea noch schön angemalt. Und fertig ist die Drehtrommel. Lea wünscht euch viel Spass beim Nachbasteln!



# VON DER WIESE AUF DEN TELLER

## ACHTUNG

- Viele Wildpflanzen sind **nicht** essbar und können sogar krank machen. Deshalb vor dem Suchen und Essen immer erst die Eltern fragen!
- Wildpflanzen vor dem Essen gründlich waschen!

Essbare Wildpflanzen wachsen auf Wiesen, im Wald, an Bachufern oder anderen Orten in der freien Natur. Sie sind oft gesund, enthalten Vitamine und schmecken fein. Viele Menschen wissen gar nicht, dass man sie essen kann. Dabei werden Wildpflanzen seit Jahrtausenden gesammelt. Bei manchen sagt man sogar, dass sie eine heilende Wirkung haben.



Obst und Gemüse wächst auf Bauernhöfen und in Gärten. Aber hast du gewusst, dass auch viele wilde Blumen und Pflanzen essbar sind? Volgi & Volgine stellen dir einige vor.

## BRENNNESSEL

Achtung, brennt! Die Blätter der Brennnesseln solltest du nur mit Handschuhen anfassen, denn sie brennen auf der Haut. Nachdem man sie gewaschen oder gekocht hat, brennen sie nicht mehr und man kann sie essen. Sie enthalten viele Vitamine.



## VEILCHEN

Veilchen findest du auf schattigen Wiesen und an Waldrändern. Sie duften fein, schmecken gut und sind gesund. Man kann mit den Blüten und Blättern Suppen und Salate verfeinern.



# GÄNSEDLÜNCHE

Bestimmt kennst du die Gänseblümchen, die es fast auf allen Wiesen gibt. Sie sind etwas sauer im Geschmack. Die Knospen aber schmecken ein bisschen wie Nüsse. Sie sind beliebt für Tee und Salat.



# LÖWENZAHN

Der Löwenzahn wächst auf fast jeder Blumenwiese. Die Blätter sind essbar und schmecken gut in einem Salat. Aus den gelben Blüten kann man Honig machen.



# ROTER WIESENKLEE

Die schöne Farbe des roten Wiesenklees zieht viele Bienen an. Sie mögen den süßen Nektar, der in den Blüten liegt. Die Blüten kannst du auszupfen und essen. Auch die Blätter sind essbar.



# GROSSER SAUERAMPFER

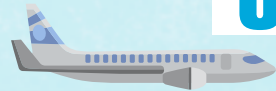
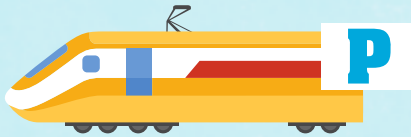
Der Sauerampfer heisst so, weil er beim Reinbeissen sauer und nach Zitrone schmeckt. Die Blätter sind aber gesund und haben viel Vitamin C.



# Rätsel- ecke

## Schnell, schneller, am schnellsten

Ordne die Fortbewegungsmittel nach Geschwindigkeit.  
Beginne mit dem Langsamsten. Wie lautet das Lösungswort?



## Buchstaben-Suppe

Findest du heraus, wie viele E's in  
dieser Buchstabensuppe schwimmen?



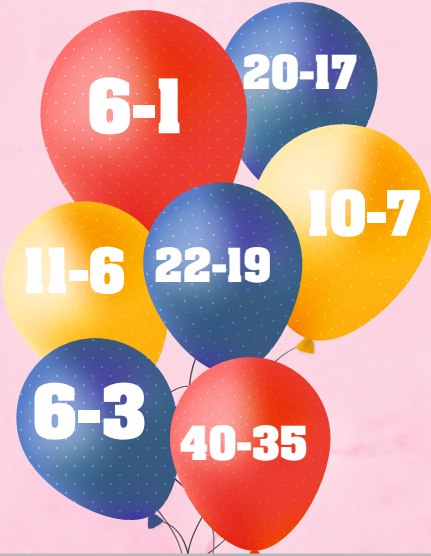
## Verregnet

Draussen regnet es und die  
Fensterscheibe ist voller Tropfen.  
Erkennst du das Tier trotzdem,  
das sich in den Garten verirrt hat?



## Ballon-Rätsel

Finde heraus, wie viele Ballons das Resultat 3 und wie viele das Resultat 5 ergeben.



## Was gehört zusammen?

Welches der 4 Dinge hat welche Farbe? Die Farben in der richtigen Reihenfolge ergeben eine weitere Farbe.



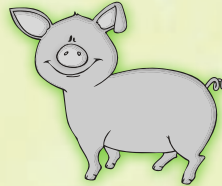
A



B

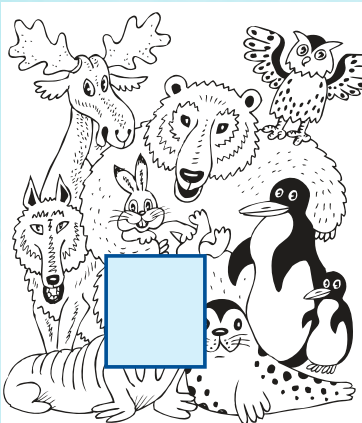


U



L

## Welcher Ausschnitt passt?



# HÜPFEN MIT GESCHICK



**Gummitwist macht Spass und kann überall gespielt werden. Alles, was du brauchst, ist ein Gummiseil und Fantasie. Vier Freundinnen aus Wallenwil TG zeigen dir, wie es geht.**

Gummitwist ist ein uraltes Spiel, das bestimmt auch schon deine Grossmutter auf dem Schulhof gespielt hat. Es wird sogar behauptet, dass schon im 7. Jahrhundert in China über Seile gehüpft wurde.

## Ein Spiel für Freunde

Beim Gummitwist machen mindestens drei Spieler mit. Zwei Standspieler stehen sich gegenüber und spannen das Gummiseil mit ihren Beinen. Es können auch zwei feste Gegenstände sein, die das Seil spannen. Der Springer hüpfert in der Mitte über oder auf das Gummiseil. Und zwar so, wie du es vorher mit deinen Freundinnen und Freunden einstudiert hast.

*Die Freundinnen Amélie, Lia, Allegra und Alessia treffen sich gerne auf dem Schulhof, um Gummitwist zu spielen.*



*Die Mädchen haben sich einen schwierigen Sprung ausgedacht: Auf nur einem Bein hüpfert Allegra von der einen auf die andere Seite.*

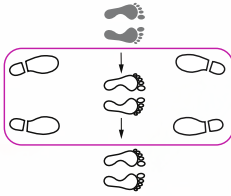


*Auch zu viert macht es Spass. Je höher das Gummiseil gespannt ist, desto schwieriger sind die Sprünge.*

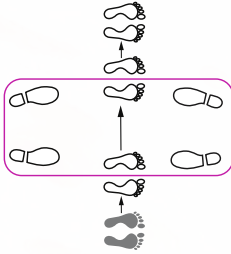
## Sprünge

Es gibt unendlich viele Möglichkeiten, das Gummiseil zu «bespringen». Hier zeigen wir dir einige Standardsprünge. Man kombiniert sie und sagt im Takt der Sprünge einen Vers auf. Bei den dunklen Füßen startest du und hüpfst dann in Pfeilrichtung.

### Rein/Raus

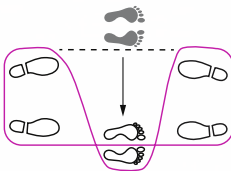


### Rein/Raus gegrätscht



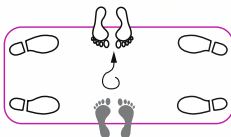
### Gegrätscht/Gezogen

Anstatt über den Gummi zu springen, ziehst du ihn mit einem Fuss mit.



### Vorwärts 180°

Hier drehst du dich beim Sprung um 180°.



## SCHWIERIGKEITSGRADE

Ist eine Sprungkombination geschafft, kann man sie schwieriger machen.

Es gibt 2 Möglichkeiten:

1. Die Standspieler spannen das Gummiseil höher, zum Beispiel auf die Höhe des Knies oder der Hüfte.
2. Die Standspieler stellen die Füße näher zusammen oder weiter auseinander.

## REGELN

Auch die Regeln bestimmt ihr selber. Mögliche Regeln sind:

- Sobald die Springerin einen Fehler macht, setzt sie aus. Zum Beispiel, wenn sie nicht auf dem Gummiseil oder auf dem falschen landet oder die Reihenfolge der Sprünge nicht stimmt.
- Wenn sie wieder dran ist, wiederholt sie die Sprünge.
- Wer als Erster alle Schwierigkeitsgrade fehlerfrei gesprungen ist, hat gewonnen.



*Aus dieser Position will sich Allegra im Sprung um 180° drehen und neben dem Gummi landen.*

Auf [www.gummitwist.ch](http://www.gummitwist.ch) findest du mehr Informationen rund ums Thema Gummitwist.

# VOLGI AUF DER MONSTERRUTSCHE

1



Dieser Wasserpark ist super!

Ja! Haben wir schon alle Wasserrutschen ausprobiert?

2



Nein, eine noch nicht, die Monsterrutsche! Die ist extra lang und extra steil. Ich wette, du traust dich nicht, dort herunterzurutschen!

3



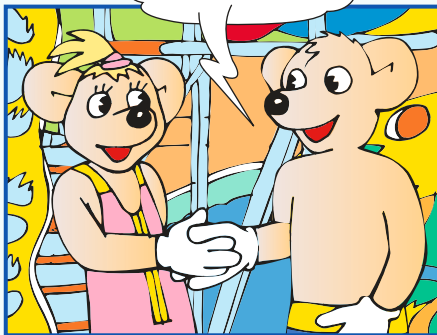
Ha! Da rutsche ich mit links runter. Um was wetten wir?

4



Das will ich sehen! Wenn du es machst, kaufe ich dir ein Glace. Wenn nicht, musst du mir eines kaufen.

5



Die Wette gilt.

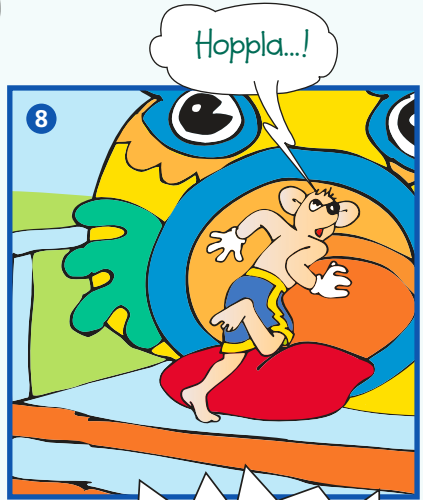
6



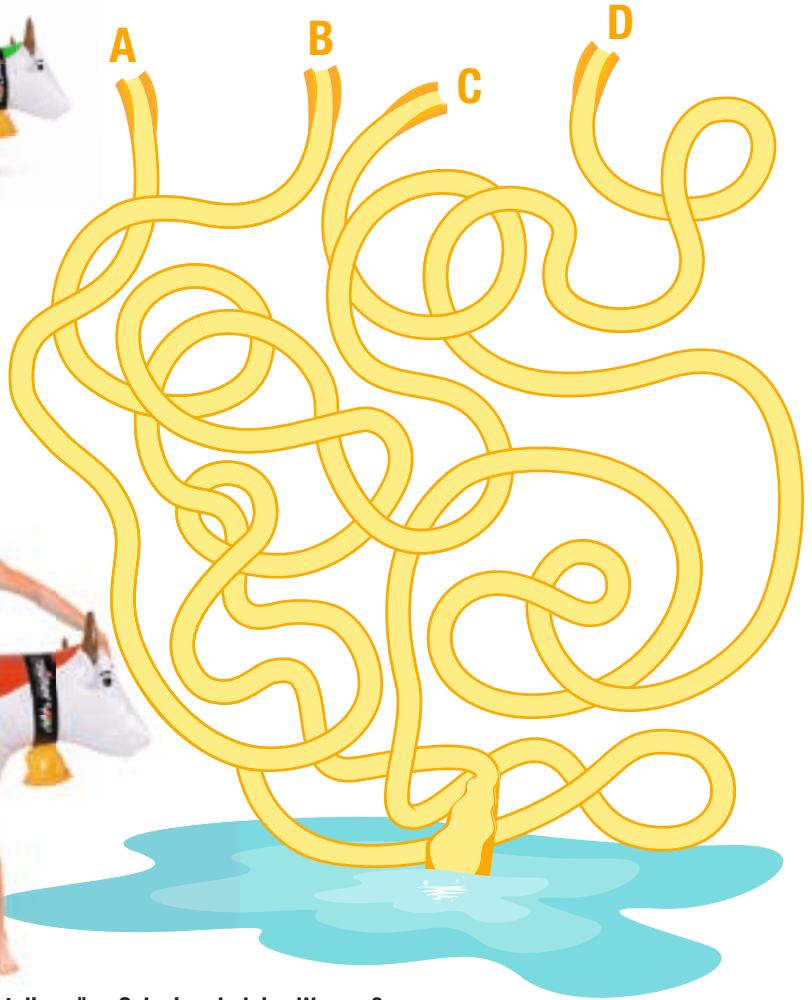
Volgiene wird gleich grosse Augen machen.



# FERRUTSCHE



# Cooler Tilsiter-Schwimmkuh gewinnen!



**Welche Rutsche bringt die grüne Schwimmkuh ins Wasser?**

Kreuze den richtigen Buchstaben an und trage deine Adresse hier ein:

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

A  B

C  D

Schneide die ganze Seite aus und sende sie bis spätestens 31. August 2017 an:  
Claudia Moya, SO Tilsiter Switzerland, Postfach, 8570 Weinfelden.

Solange Vorrat reicht. Es wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Tilsiter**   
SWITZERLAND  
DER SCHWEIZER KÄSE.



# NEUES ZUM LESEN, HÖREN UND SPIELEN

## DER KLEINE TRAUERIGE REGENWURM



Unter der Erde im Dunkeln wohnt der kleine traurige Regenwurm. Dort ist es ihm aber zu einsam. So freundet er sich mit anderen Tieren an und erlebt in 12 Geschichten lustige und aufregende Abenteuer. Bald lernt er, wie wunderschön es ist, auf dieser Welt zu sein.

Paramon Verlag, ab 6 Jahren,  
148 Seiten, Fr. 19.90,  
im Fachhandel erhältlich.

## LILIANE SUSEWIND – DELPHINE IN SEENOT

Liliane Susewind hat eine grosse Gabe: Sie kann mit Tieren sprechen. Als sie mit ihrer Familie in den Ferien am Meer ist, tauchen plötzlich Delphine auf. Sie erzählen ihr, dass sie dringend Hilfe brauchen. Lilli hat keine Wahl...

Hörbuch von Argon, ab 8 Jahren, 2 CDs,  
Fr. 14.90, im Fachhandel erhältlich.



## REISE UM DIE ERDE

Wohin wird wohl die Reise gehen? Nach New York, London oder Peking? Bei diesem Spiel reisen die Spieler um die Welt und lernen die interessantesten Städte der Welt kennen.

Kosmos, ab 8 Jahren, Fr. 34.90,  
im Fachhandel erhältlich.



## Experiment

### Katapult

Lege 4 Glacestängel aufeinander und umwickle beide Enden mit je einem Gummiband. Dann klebst du einen Flaschendeckel vor das Ende eines weiteren Glacestängels fest und legst diesen quer über das zusammengebundene Stängelpaket. Einen weiteren Glacestängel legst du quer unter das Stängelpaket. Umwickle nun wie auf dem Bild zwei Enden der beiden einzelnen Glacestängel mit einem Gummiband. Wenn du jetzt den Glacestängel beim Flaschendeckel nach unten drückst, kannst du kleine Gegenstände katapultieren.



swiss science center

**TECHNORAMA**

Viele weitere coole Experimente  
findest du im Technorama  
in Winterthur. [www.technorama.ch](http://www.technorama.ch)





Lukas (10)  
aus Hendschiken



Daria (6) aus Dürnten

# Nur für euch



Mila (7) aus Reuen



Jalin (7) aus Seltisberg

Bianca (8) aus Eggenwil



Elena (7)  
aus Valchava



Leonie (8)  
aus Niederweningen

# MACH MIT!

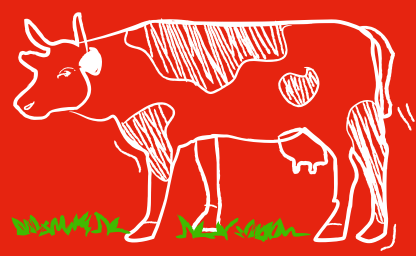
Diese Seite ist nur für euch reserviert.  
Volgi & Volgine freuen sich riesig über Zeichnungen,  
Briefe und E-Mails. Schreibt an [hey@volg.ch](mailto:hey@volg.ch), Kennwort:  
Nur für euch. Die Postadresse findet ihr auf Seite 39.



# Mini Babybel-



Natürlich.  
Einzigartig.



# Vorschau

Wie lebt es sich so in einer Höhle, in einem Erdhaus oder in einem Baumhaus? Volgi & Volgine zeigen dir verschiedene Arten von Behausungen. Dann waren sie in einem Tischtennis-Club zum Pingpong spielen. Und wir begleiten einen Apfel vom Baum bis in den Volg-Laden. Ab dem **4. September** im HEY!



# Auflösungen

**Diese Ausgabe:**

**Seite 2:**

*Der Bildausschnitt stammt von Seite 14.*

**Rätsellecke Seite 28/29:**

Schnell, schneller, am schnellsten

Lösungswort: **TEMPO**

**Buchstaben-Suppe**

*Es schwimmen 4 Buchstaben E in der Suppe.*

**Verregnet**

Das Tier, das sich in den Garten verirrt hat, ist **ein Hase**.

**Ballon-Rätsel**

**4** Ballone ergeben das Resultat 3

**3** Ballone ergeben das Resultat 5

**Welcher Ausschnitt passt?**

*Ausschnitt **B** passt in das leere Feld.*

**Was gehört zusammen?**

Frosch = grün - **B**

Rüebli = orange - **L**

Banane = gelb - **A**

Schwein = rosa - **U**

# Bilder

- 1: brandinghouse / Ueli Knebel
- 3: Museum Aargau / Ueli Knebel
- 5: Ueli Knebel
- 7-9: brandinghouse / Ueli Knebel / Adobe Stock
- 11: Getty Images / Ueli Knebel
- 13: Biotta / Ueli Knebel
- 14: Noël Studer / Adobe Stock
- 15: Mischa
- 17-21: Getty Images
- 24-25: brandinghouse
- 26-27: Ueli Knebel / Adobe Stock
- 28-29: Getty Images
- 30-31: brandinghouse / Ueli Knebel
- 32-33: Ueli Knebel
- 35: Paramon / Carlsen / Kosmos / brandinghouse
- 39: Ueli Knebel / Adobe Stock

# Impressum

**HEY** erscheint 6-mal pro Jahr und ist in allen deutschsprachigen Volg-Läden kostenlos erhältlich.

**Herausgeber:** Volg Konsumwaren AG, Postfach 344, 8401 Winterthur, hey@volg.ch, www.volg.ch/volg-magazine

**Idee, Konzept, Realisation:** brandinghouse, Zürich

**Auflage:** 100 000 Ex.

© brandinghouse AG

# ADRESSE

hey@volg.ch oder

**Volg Konsumwaren AG**

Kennwort «...»

Postfach 344, 8401 Winterthur

In jede Post gehören immer auch  
**Name, Adresse und Alter**  
von dir!

**HEY**  
wird in der Schweiz auf Schweizer Papier gedruckt





# JETZT EIN GLACE!

HÄSCH  
MICH GERN?



SOLERO

DU  
BRINGSCH  
MICH ZUM  
SCHMELZE!



TWISTER